



# ZAHNWERK

WESTERSTED E

Zur Vermeidung von Wundheilungsstörungen und anderen Komplikationen beachten Sie zu Ihrem eigenen Nutzen bitte die folgenden:

## VERHALTENSREGELN

### nach operativen Eingriffen im Mund- und Kieferbereich

1. Nach einer örtlichen Betäubung und auch durch die Belastung des chirurgischen Eingriffes kann Ihre **Reaktionsfähigkeit** – insbesondere im Straßenverkehr – für mehrere Stunden herabgesetzt sein. Sie sollten sich daher am besten nach Hause fahren lassen. Bis zum Abklingen der Betäubung wegen der Verletzungsgefahr bitte **nichts essen oder Heißes trinken**.
2. Zum Schutz der Wunde und für eine möglichst ungestörte erste Blutgerinnung beißen Sie bitte ca. 30 Minuten auf den eingelegten **Tupfer**. Sollte wider Erwarten eine **Nachblutung** auftreten, beißen erneut für eine halbe Stunde auf ein zusammengerolltes sauberes, angefeuchtetes Stofftaschentuch. Im Zweifelsfall rufen Sie bitte in der Praxis (04488-6262) an.
3. Zur Verminderung einer Schwellung nach dem Eingriff sind häufigere **feucht-kalte Umschläge** bis zur Folgenacht sehr hilfreich. Verwenden Sie jedoch bitte **keine Eispackungen**. Wenn Sie sich zu Hause ausruhen möchten, legen Sie sich bitte ein dickes Kissen unter den Kopf und **vermeiden eine Flachlage**.
4. Nach Abklingen der Betäubung sollten Sie für die nächsten Tage weiche, nicht zu heiße Kost zu sich nehmen und auf belagbildende Milchprodukte und Suppen verzichten. Schonen Sie beim Kauen möglichst die behandelte Seite.
5. In den nächsten 24 Stunden sollten Sie weder **Alkohol** noch **Bohnenkaffee, Cola** oder schwarzen **Tee** trinken. Verzichten Sie die Folgetage auf das **Rauchen**. Hierdurch verringern Sie die Gefahr einer Nachblutung und tragen zu einer besseren Wundheilung bei. In den ersten postoperativen Tagen sollte kein **Saunabesuch** erfolgen.
6. Sollte die Mundöffnung nach der Behandlung leicht eingeschränkt sein, darf Sie dieses nicht beunruhigen. Bemerken Sie jedoch eine starke Kieferklemme, anhaltende Gefühlsstörungen und/oder stärker werdende Schmerzen, kommen Sie bitte sofort zu uns.
7. In der ersten Woche nach dem Eingriff sollten Sie **körperliche Anstrengungen** vermeiden. Dies gilt insbesondere, wenn aufgrund der Schwere des Eingriffes eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ausgestellt wurde.
8. **Putzen** Sie regelmäßig (3 x täglich) Ihre Zähne und auch evtl. vorhandene Prothesen. Nehmen Sie dabei jedoch den Operationsbereich aus und **vermeiden heftiges Spülen**.
9. Wenn Ihnen **Medikamente** verordnet wurden, halten Sie sich bitte exakt an die Einnahmевorschriften.



# ZAHNWERK

WESTERSTED E

## EMPFOHLENE MEDIKAMENTE

nach operativen Eingriffen im Mund- und Kieferbereich

### Ibuprofen 600 mg (Schmerzmittel)

- 1Std. vor dem Eingriff
- 1Std. nach dem Eingriff
- nach Bedarf

### Paracetamol 500mg (Schmerzmittel)

- nach Bedarf

### Augmentan 875/125mg (Antibiotikum)

- 1x 2000mg 1Std. vor dem Eingriff
- 2x täglich für 5 Tage
- 2x täglich für 10 Tage

### Clindamycin 600mg (Antibiotikum)

- 3x täglich für 6 Tage

### Dynexan 0,1% (Chlorhexamed-Mundspülung)

- am Vortag des Eingriffes
- 2-3x täglich für eine Woche
- 2-3x täglich für zwei Wochen

### Dynexan 0,2% (Chlorhexamed-Mundspülung)

- am Vortag des Eingriffes
- 2-3x täglich für eine Woche
- 2-3x täglich für zwei Wochen

---

### Alternative Medizin:

(Gute Erfahrungen weitergeben...)

### Homöopathie:

- Arnica D12 Globulie (stündlich für 2-3 Tage)
- Vitamin C 3-5g (pro Tag)

### Schüssler Salze:

- Nr. 3, Ferrum Phosphoricum: 3 bis 6 mal täglich 1 - 3 Tabletten
- Nr. 7, Magnesium Phosphoricum: 3 bis 6 mal täglich 1 - 3 Tabletten
- Nr. 13, Kalium arsenicosum: 3 bis 6 mal täglich 1 - 3 Tabletten

**WIR WÜNSCHEN IHNEN GUTE BESSERUNG!!!**